

ERGEBNISSE DER TÄTIGKEIT DER WISSENSPLATTFORM MOBILITÄT, ERREICHBARKEIT UND VERKEHR DER EUROPAREGION DONAU – MOLDAU (ZUSAMMENFASSUNG)

Die Wissensplattform Mobilität, Erreichbarkeit und Verkehr setzt sich aus Fachleuten der sieben Partnerregionen der Euroregion Donau-Moldau zusammen. An der Tätigkeit der Plattform beteiligten sich 33 hochrangige und erfahrene Experten, die in unterschiedlichen Organisationen der öffentlichen Verwaltung und im privaten Sektor tätig sind. Die Tätigkeit der Wissensplattform wird vom Bezirk Südböhmen geleitet.

Hauptaufgaben der Wissensplattform:

- Fokus auf den Aufbau eines qualitativen Verkehrsnetzes der EDM, Verbesserung der Qualität des Verkehrsangebotes und bessere Verkehrserreichbarkeit mit Hilfe von Projektansätzen in allen Verkehrsbereichen – im Straßen-, Eisenbahn-, Wasser-, Flugverkehr sowie in anderen Verkehrsarten.
- Beitrag zur Erweiterung, Vertiefung und Erleichterung der grenzüberschreitenden und zwischenregionalen Zusammenarbeit der drei EDM-Nachbarländer.








Hauptergebnisse der bisherigen Tätigkeit:

- Datenbank von Experten, Organisationen, Akteuren und Dokumenten im Bereich Verkehr.
- Masterplan mit 45 Projektvorschlägen, davon 35 Infrastrukturprojekte und 10 Nichtinfrastrukturprojekte, die sich insbesondere mit der Verkehrserreichbarkeit beschäftigen. Insgesamt 10 der weiter angeführten Infrastrukturprojekte, die aus 21 nationalen Teilprojekten zusammengesetzt sind, haben eine bedeutende überregionale Wirksamkeit.
 - GIS-Karte der EDM mit allen vorgeschlagenen Projekten.
 - Ein ausführliches Dokument „Ergebnisse der Tätigkeit der WP Verkehr in der EDM“ in der deutschen und tschechischen Sprache.
 - Unterlage mit unterschiedlichen Verfahren bei der Vorbereitung und Umsetzung von Bauten der Verkehrsinfrastruktur in allen EDM-Ländern.
 - Ein tschechisch-deutsches Verkehrswörterbuch
 - Unterlagen für das weitere Verfahren bei der Koordination der Verkehrssysteme im tschechisch-österreichisch-bayerischen Grenzgebiet (Grundplan der Studie zur Umsetzung von vier Nichtinfrastrukturprojekten im betreffenden Territorium).

Stand: 1/2015	Typ und Anzahl von eingereichten EDM-Verkehrsprojekten					INS GESAMT Projekte	Davon Spiegel projek te
	Infrastruktur			Nicht- Infrastruktur			
	35			10			
	Eise nbah n	Stra ße	Wass erwe g	Öffentl. Verkehr	Studie		
Kr. Südböhmen	1	3	-	1	-	5	4
Kr. Pilsen	2	4	-	1	-	7	7
Kr. Vysočina	2	4	-	-	-	6	1
Oberösterreich	1	4	-	-	-	5	5
Niederösterreich	1	1	-	1	1	4	2
Niederbayern	2	5	1	4	1	13	8
Oberpfalz	3	1	-	1	-	5	3
INSGESAMT	12	22	1	8	2	45	30

VERZEICHNIS VON VERKEHRSProjekten IN DER EUROPAREGION DONAU-MOLDAU

EV. NR.	BEZEICHNUNG
Kreis/Bezirk Südböhmen (CZ)	
1. ↔ *19	Bau des Abschnittes Nemanice I – Ševětín des 4. Transiteisenbahnkorridors (in Richtung Staatsgrenze zu Österreich (Oberösterreich))
2. ↔ *20	Bau des Abschnittes Dolní Třebonín – Staatsgrenze zu Österreich (Oberösterreich) Schnellstraße R 3
3. ↔ *30	Bau/Modernisierung entsprechender Abschnitte auf der Strecke Lety – Staatsgrenze zu Deutschland (Niederbayern) Schnellstraße R 4
4. ↔ *21 *22 *31	Modernisierung des Abschnittes Nová Pec – Staatsgrenze zu Österreich (Oberösterreich) der Kreisstraßen III/1632, III/1631 a III/1634
5.	Einführung eines integrierten Verkehrssystems im Gebiet des Nationalparks Böhmerwald, des Naturschutzgebietes Böhmerwald und des Nationalparks Bayerischer Wald
Kreis/Bezirk Pilsen (CZ)	
6. ↔ *41 *42	Modernisierung des Bahnabschnittes Pilsen – Česká Kubice – Staatsgrenze zu Deutschland (Oberpfalz)
7. ↔ *29	Modernisierung des Bahnabschnittes Klatovy – Železná Ruda (in Richtung Staatsgrenze zu Deutschland (Niederbayern))
8. ↔ *34	Bau der Straßenverlegung von Klatovy auf der Straße I/27, 1. Bau (in Richtung Staatsgrenze zu Deutschland (Niederbayern))
9. ↔ *34	Bau der Straßenverlegung von Šlovice – Přeštice der Straße I/27 (in Richtung Staatsgrenze zu Deutschland (Niederbayern))
10. ↔ *34	Bau der Umgehung von Přeštice auf der Straße I/27 (in Richtung Staatsgrenze zu Deutschland (Niederbayern))
11. ↔ *44	Bau der Verlegung der Straße I/26 im Abschnitt D 5 – Stod (in Richtung Staatsgrenze zu Deutschland (Oberpfalz))
12. ↔ *12	Einführung einer grenzüberschreitenden Regionalzugverbindung Plattling – Klatovy und Schwandorf – Domažlice

Kreis/Bezirk VYSOČINA (CZ)	
13.	Modernisierung der Bahnstrecke Jihlava – Veselí n. L. (in Richtung Kreis Südböhmen)
14.	Modernisierung der Bahnstrecke Kostelec – Telč – Slavonice (in Richtung Staatsgrenze zu Österreich (Niederösterreich))
15.	Bau/Modernisierung entsprechender Abschnitte der Straßenstrecke von der Grenze zum Kreis Pardubice bis zur Grenze zum Kreis Südböhmen (in Richtung Staatsgrenze zu Österreich (Niederösterreich)), die sog. Nord-Süd-Verbindung des Kreises Vysočina
16. ↔ 	Modernisierung von 2 Straßenachsen des Kreises Vysočina mit Anbindung an das Straßennetz des Kreises Südböhmen und des Bundeslandes Niederösterreich: Straße II/406 im Abschnitt Telč – Staatsgrenze zum Kreis Südböhmen und Straße II/152 im Abschnitt Jemnice – Staatsgrenze zum Kreis Südböhmen
17.	Bau/Modernisierung entsprechender Abschnitte der Straße I/34 (in Richtung Kreis Südböhmen)
18.	Bau entsprechender Abschnitte der Straße I/19 (in Richtung Kreis Südböhmen)
OBERÖSTERREICH (AT)	
19. ↔ 	Modernisierung der Bahnstrecke Linz – Summerau (in Richtung Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen))
20. ↔ 	Bau entsprechender Abschnitte auf der Strecke von Freistadt Nord bis zur Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen) Schnellstraße S 10
21. ↔   	Bau entsprechender Abschnitte auf der Strecke von Ulrichsberg bis zur Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen), Landstraße L 1558 (Glöckelberger Bezirksstraße)
22. ↔   	Modernisierung eines Abschnitts der Straße L 580 (Dreisesselberg Landesstraße) von Ulrichsberg bis zur Staatsgrenze zu Deutschland (Niederbayern)
23. ↔ 	Bau der Umgehung von Peilstein auf der Straße B 38 (Böhmerwald Straße) in Richtung Staatsgrenze zu Deutschland (Niederbayern)

NIEDERÖSTERREICH (AT)	
24.	Modernisierung der Bahnstrecke Hadersdorf am Kamp – Sigmundsherberg (Kamptalbahn) in Richtung Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen und Kreis Vysočina)
25. ↔ 	Bau/Modernisierung entsprechender Abschnitte von 3 Straßenachsen: B 2 Stockerau – Vitis – Neunagelberg – Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen); B 36 Zwettl – Vitis – Waidhofen a. d. Thaya – Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen); B 37 Krems – Zwettl – Weitra (Kreuzung der B 119 mit der B 41)
26. ↔ 	Einführung einer grenzüberschreitenden Regionalzugverbindung Wien – Budweis
27.	ÖV AT-CZ. Schaffung einer Potentialstudie des grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehrs und Realisierung von Maßnahmen
NIEDERBAYERN (DE)	
28. ↔ 	Modernisierung der Bahnlinie Passau – Waldkirchen – Freyung (Ilztalbahn) in Richtung Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen)
29. ↔ 	Modernisierung der Bahnlinie (Landshut –) Plattling – Deggendorf – Bayerisch Eisenstein (Waldbahn) und Verbindung mit der Bahnlinie Železná Ruda – Klatovy – Pilsen (in Richtung Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Pilsen))
30. ↔ 	Modernisierung entsprechender Abschnitte auf der Strecke von Passau bis zur Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen) Straße B 12
31. ↔   	Modernisierung entsprechender Abschnitte auf der Strecke Außernbrünst – Waldkirchen – Lackenhäuser – Breitenberg der Straßen B 12, 2131, 2130, 2630 (in Richtung Staatsgrenze zu Österreich (Oberösterreich (Ulrichsberg)) und weiter in Richtung Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen))
32. ↔ 	Modernisierung entsprechender Abschnitte auf der Strecke Passau – Hauzenberg – Wegscheid Straße B 388 bis zur Staatsgrenze zu Österreich (Oberösterreich)
33.	Modernisierung entsprechender Abschnitte auf der Strecke Saldenburg – Viechtach Straße B 85 in Richtung Oberpfalz und in Richtung Staatsgrenze zu Österreich (Oberösterreich)
34. ↔   	Modernisierung entsprechender Abschnitte bei der Gemeinde Bayerisch Eisenstein auf der Strecke Deggendorf in Richtung Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Pilsen) Straße B 11

35.	Ausbau der Donau zwischen Straubing und Vilshofen (in Richtung Oberpfalz und Staatsgrenze mit Österreich (Oberösterreich))
36. ↔ *28	Einführung einer neuen grenzüberschreitenden Buslinie Freyung – Vimperk mit Anbindung ans südböhmische Eisenbahnnetz nach Volary und Prachatice
37.	Einführung einer Ringlinie im NP Šumava / NP Bayerischer Wald
38.	Einführung eines Drei-Länder-Freizeitverkehrsnetzes rund um Dreisessel und Plöckenstein
39. ↔ *39	Einführung einer neuen grenzüberschreitenden Buslinie vom oberösterreichischen Bahnhof Obernberg-Altheim nach Bad Füssing (Bad Griesbach, Bad Birnbach) im Rahmen der Anbindung des Bayerischen Bäderdreiecks an das ÖBB Streckennetz
40.	Schaffung einer Studie und Realisierung von Maßnahmen im Rahmen des Projekts „Mobilität von Morgen“
OBERPFALZ (DE)	
41. ↔ *6 *42	Ausbau der Schienenstrecke (München –) Regensburg – Pilsen (– Prag) (in Richtung Niederbayern, Oberpfalz und in Richtung Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Pilsen))
42. ↔ *6 *41	Ausbau der Schienenstrecke Nürnberg – Schwandorf – Grenze DE/CZ (- Prag) (in Richtung Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Pilsen))
43.	Modernisierung der Donaubahn (Nürnberg –) Regensburg – Passau – Linz (– Wien) (in Richtung Oberpfalz, Niederbayern und Staatsgrenze zu Österreich (Ober- und Niederösterreich))
44. ↔ *11	Modernisierung entsprechender Abschnitte auf der Strecke Amberg – Schwandorf – Cham – Furth im Wald – Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Pilsen) Straßen B 85, B 20
45.	Einführung eines Fahrrad- und Freizeitverkehrs im Oberpfälzer Wald / Český les

Legende:

- schwarz Eisenbahn
- rot Straße
- blau Wasserweg
- grün Nicht-Infrastrukturprojekt
- ↔ Spiegelprojekt zum Projekt Nr. ...

ÜBERREGIONALE INFRASTRUKTURPROJEKTE

1) Projekte Nr. 41., 42. Oberpfalz + Nr. 6. Bezirk Pilsen (Eisenbahn)

Modernisierung der Eisenbahnstrecken München – Regensburg – Pilsen - (Prag) und Nürnberg – Schwandorf – (Pilsen)

Es handelt sich um die Elektrifizierung der Strecken, um eine teilweise Errichtung von Doppelgleisen und um die Modernisierung der Sicherungsanlagen zur Erhöhung der Streckengeschwindigkeit. Die Strecken sind Bestandteil des Hauptnetzes TEN-T. Auf der deutschen Seite betragen die Kosten des Projektes Nr. 41 ca. 650 Mil. EUR und die Kosten des Projektes Nr. 42 ca. 400 Mil. EUR. Die Kosten des Projektes Nr.6 (Abschnitt Pilsen – Česká Kubice Staatsgrenze auf der tschechischen Seite) werden nach der gewählten Variante festgelegt. Notwendig ist die Einbindung in den Bundesverkehrswegeplan (BVWP 2015) und in den Investitionsplan SFDI in der Tschechischen Republik. Die Vorbereitung ist auf dem Stand der Machbarkeitsstudie.

2) Projekte Nr. 29. Niederbayern + Nr. 7. Bezirk Pilsen (Eisenbahn)

Modernisierung der Eisenbahnstrecke (Landshut-) Plattling – Deggendorf - Bayerisch Eisenstein / Železná Ruda – Klatovy – (Pilsen)

Auf der bayerischen Seite handelt es sich insbesondere um neue doppelgleisige Abschnitte und um die Sanierung von 3 Brücken, auf der tschechischen Seite um die Rekonstruktion der gesamten Strecke im Abschnitt Železná Ruda – Klatovy, um die Geschwindigkeit und Betriebszuverlässigkeit zu erhöhen. Die Kosten des Projektes Nr. 29 betragen ca. 20 Mil. EUR und die Kosten des Projektes Nr. 7 ca. 50 mil. EUR. Auf der bayerischen Seite fehlt die Vorbereitung, auf der tschechischen Seite wurde bereits eine Machbarkeitsstudie erstellt.

3) Projekte Nr. 44. Oberpfalz + Nr. 11. Bezirk Pilsen (Straße)

Modernisierung der betreffenden Abschnitte der Straßen B 85 und B 20 auf der Trasse Amberg – Schwandorf – Cham – Furth im Wald Staatsgrenze sowie der Straße I/26 auf der Trasse Pilsen – Domažlice.

Der Bau umfasst auf dem Gebiet der Oberpfalz weitere Teilabschnitte (ein Teil ist bereits im Ausbau). Die Gesamtkosten in Deutschland betragen ca. 350 Mil. EUR und auf der tschechischen Seite für den gesamten Abschnitt Pilsen – Domažlice ca. 101 Mil. EUR. Davon werden für die Umfahrungen der Gemeinden Líně, Zbůch, Chotěšov und Stod lt. Projekt Nr. 11 ca. 70 Mil. EUR benötigt. Auf der deutschen



Seite werden weitere Bauten vorbereitet (Projekt ist im Bundesverkehrswegeplan eingegliedert), auf der tschechischen Seite wurden eine technische Studie und eine Umweltverträglichkeitsprüfung erstellt.

4) Projekte Nr. 34. Niederbayern + Nr. 8.,9.,10. Bezirk Pilsen (Straße)

Modernisierung der betreffenden Abschnitte der Straße B11 bei der Gemeinde Bayerisch Eisenstein auf der Strecke Deggendorf – Staatsgrenze und der Straße I/27 in der ČR (3 Abschnitte): Umlegung der Straße im Bereich Klatovy (Projekt Nr. 8), Umlegung der Straße im Bereich Šlovice – Přeštice (Projekt Nr. 9) und Umfahrung von Přeštice (Projekt Nr. 10)

Auf der bayerischen Seite handelt es sich um die Modernisierung des Abschnittes Deggendorf – Grafling, die Umfahrung der Gemeinde Ruhmannfelden und die Umlegung im Bereich der Gemeinde Schweinhütt mit einem dritten Fahrstreifen; die Kosten belaufen sich auf ca. 50 Mil. EUR. Auf der tschechischen Seite handelt es sich um die Umfahrung der Stadt Klatovy (die Kosten liegen bei ca. 55 Mil. EUR), die Umlegung im Bereich Šlovice – Přeštice mit Kosten in Höhe von ca. 62 Mil. EUR und die Umfahrung von Přeštice mit Kosten in Höhe von 32 Mil. EUR. Auf der bayerischen Seite befinden sich Teilabschnitte bereits in der Umsetzung (17,5 Mil. EUR), die verbleibenden Abschnitte müssen in den Bundesverkehrswegeplan eingegliedert werden. Auf der tschechischen Seite ist bei den Projekten Nr. 8 und Nr. 9 die Dokumentation für die Baugenehmigung und beim Projekt Nr. 10 die technische Studie erstellt.

5) Projekte Nr. 30. Niederbayern + Nr. 3. Bezirk Südböhmen (Straße)

Modernisierung der betreffenden Abschnitte der Straße B 12 auf der Strecke von Passau bis zur Staatsgrenze mit Tschechien und Ausbau/Modernisierung der betreffenden Abschnitte auf der Strecke Lety – Staatsgrenze mit Deutschland (Niederbayern) der Schnellstraße R4 und der Straße I/4

Auf der bayerischen Seite handelt es sich um den Abschluss der Modernisierung des gesamten Abschnittes Passau – Phillipsreut mit der Errichtung eines dritten Fahrstreifens. Ein Teil wurde bereits umgesetzt, die geplanten Kosten betragen 25 Mil. EUR. Auf der tschechischen Seite handelt es sich um die Fertigstellung der Schnellstraße R4 und um vier Abschnitte von Umlegungen auf der Straße I/4. Die Fertigstellung der R4 wurde auf ca. 190 Mil. EUR beziffert, die Kosten der Abschnitte auf der I/4 sind bisher nicht bekannt. Auf der bayerischen Seite befinden sich drei Bauten für ca. 14 Mil. EUR im Ausbau, für die restlichen ist die Plandokumentation erstellt. Auf der tschechischen Seite steht für Abschnitte auf der R4 die Baugenehmigung zur Verfügung, für Abschnitte auf der I/4 gibt es Studien.

6) Projekte Nr. 19. Oberösterreich + Nr. 1. Bezirk Südböhmen (Eisenbahn)

Modernisierung der Eisenbahnstrecke Linz – Summerau in Richtung Staatsgrenze und Ausbau des Abschnitts des 4. Transiteisenbahnkorridors in der ČR Nemanice I – Ševětín

Die Strecke Prag – Linz ist ein Bestandteil des Globalnetzes TEN-T. Auf der österreichischen Seite handelt es sich um die Errichtung von Doppelgleisen im Abschnitt Linz – St. Georgen, um die Modifizierung der Sicherungsanlagen und Bahnsteige für den regionalen Verkehr mit Kosten ca. 360 Mil. EUR, auf der tschechischen Seite um den Aufbau einer neuen elektrifizierten Doppelgleisstrecke im Abschnitt des Korridors Nemanice - Ševětín, deren Bau noch nicht genehmigt ist. Die geplanten Kosten betragen ca. 575 Mil. EUR. Auf der österreichischen Seite liegt ein Abschlussbericht des Lenkungsausschusses vor, auf der tschechischen Seite ist die Umsetzung des genannten Abschnittes noch nicht beschlossen, die Dokumentation für ein Raumordnungsverfahren ist erstellt.

7) Projekte Nr. 20. Oberösterreich + Nr. 2. Bezirk Südböhmen (Straße)

Der Ausbau der betreffenden Abschnitte der Schnellstraße S10 auf der Strecke von Freistadt Nord bis zur Staatsgrenze mit Tschechien und der Ausbau des Abschnitts der Schnellstraße R3 im Abschnitt Dolní Třebonín – Dolní Dvořiště (Staatsgrenze mit Österreich).

Es handelt sich um die Verbindung der Schnellstraßen mit Anschluss an die Autobahnen A7 (auf der österreichischen Seite) und D3 (auf der tschechischen Seite) auf der Achse Prag – Linz. Auf der österreichischen Seite betrifft dies die Abschnitte Freistadt Nord – Rainbach Nord und Rainbach Nord – Wulowitz – Staatsgrenze, die geplanten Kosten liegen bei ca. 400 Mil. EUR, auf der tschechischen Seite die Abschnitte Třebonín – Kaplice, Kaplice – Nažidla und Nažidla – Dolní Dvořiště – Staatsgrenze mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 520 Mil. EUR. Auf der österreichischen Seite wurde eine Studie (Freistadt Nord – Rainbach Nord) erstellt, für den Abschnitt Rainbach Nord – Staatsgrenze fehlt bisher die Vorbereitung. Auf der tschechischen Seite wurden mit Ausnahme des Abschnittes Nažidla – Staatsgrenze die Raumordnungsbescheide herausgegeben.

8) Projekte Nr. 25. Niederösterreich + Nr. 16. Bezirk Vysočina (Straße) – Überragung in Bezirk Südböhmen

Ausbau/Modernisierung der betreffenden Abschnitte von 3 Straßenachsen in Niederösterreich:

B 2 Stockerau – Vitis – Neunagelberg – Staatsgrenze
B 36 Zwettl – Vitis – Waidhofen a. d. Thaya – Staatsgrenze
B 37 Krems – Zwettl – Weitra (Kreuzung B119 mit B41)



Modernisierung von 2 Straßenachsen des Bezirkes Vysočina mit Anknüpfung an das Straßennetz Südböhmens und Niederösterreichs:

II/406 im Abschnitt Telč – Grenze des Bezirks Südböhmen

II/152 im Abschnitt Jemnice – Grenze des Bezirks Südböhmen

Die genannten Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrserreichbarkeit im Grenzgebiet konzentrieren sich in Österreich auf den Umbau der Kreuzungen und Umfahrungen und die Modernisierung der B2 im Abschnitt Horn – Neunagelberg – Staatsgrenze mit Kosten von mehr als 70 Mil. EUR. Im Bezirk Vysočina handelt es sich um die Modernisierung beider Straßen mit Kosten von ca. 13 Mil. EUR. Auf der österreichischen Seite ist die Planung und Genehmigung der meisten Bauten abgeschlossen, mit Ausnahme von Teilen der B2 und B37 (Planungsphase), auf der tschechischen Seite läuft die DUR-Verarbeitung. DUR-Dokumentation für den Raumordnungsbescheid. (Bezirk Vysočina).

9) Projekt Nr. 43 - Oberpfalz /Niederbayern/ Oberösterreich (Eisenbahn)

Modernisierung der Eisenbahnstrecke entlang der Donau (Nürnberg–)
Regensburg – Passau – Linz (–Wien) (in Richtung nach Österreich)

Modernisierung der Trasse, die ein Bestandteil des Hauptnetzes TEN-T für den intensiveren Gütertransport auf der Eisenbahn (Verlagerung von der Straße) ist. Es gibt bisher nur einen groben Plan im Rahmen der Verhandlungen zwischen den Staaten sowie der DB und der ÖBB-Eisenbahnbetriebe, die geschätzten Kosten liegen bei ca. 400 Mil. EUR.

10) Projekt Nr. 35 – Niederbayern (Wasser)

Verbesserung der Schiffbarkeit der Donau zwischen den Städten Straubing und Vilshofen in Richtung Oberpfalz und Oberösterreich.

Beseitigung der beschränkten Schiffbarkeit der Donau zwischen den Städten Straubing und Vilshofen auf einer Länge von ca. 70 km durch die Vertiefung des Tiefgangs auf 2,5 m. Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen. Der Wasserweg ist Bestandteil des transeuropäischen TEN-T-Verkehrsnetzes. Die Gesamtkosten betragen je nach Variante 160 – 460 Mil. EUR. Es läuft ein vorläufiges Verfahren, Voraussetzung der Umsetzung ab 2016.

ANDERE INFRASTRUKTURPROJEKTE



EUROPEAN UNION
European Regional
Development Fund



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinsam mehr erreichen. Společně dosáhneme více.



gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
Bayern – Österreich
2007-2013



11) Projekt Nr. 28 – Niederbayern (Eisenbahn)

Modernisierung der Eisenbahnstrecke Passau – Waldkirchen – Freyung (Ilztalbahn) in Richtung zur Tschechischen Republik

Modernisierung der Eisenbahnstrecke, die von der Ilztalbahn betrieben wird, neue Sicherungsanlagen auf den Bahnübergängen zur Verkürzung der Reisezeiten, Investitionskosten von ca. 1,5 Mil. EUR. Pläne stehen zur Verfügung, die schrittweise Verwirklichung ab 2015 wird vorausgesetzt.

12) Projekt Nr. 32 – Niederbayern (Straße)

Modernisierung der betreffenden Abschnitte der Straße B 388 auf der Strecke Passau – Hauzenberg – Wegscheid bis zur Staatsgrenze mit Österreich.

Erweiterung der Straße B388 und Umfahrungen der Gemeinden Wegscheid, Hundsdorf, Hauzenberg Süd, Kosten ca. 45 Mil. EUR. Teilweise Umsetzung (Umfahrung von Hundsdorf), Pläne sind fertig.

13) Projekt Nr. 31 – Niederbayern (Straße)

Modernisierung der betreffenden Abschnitte auf der Strecke Außernbrünst – Waldkirchen – Lackenhäuser – Breitenberg der Straßen B12, 2131, 2130, 2630 in Richtung zur Staatsgrenze mit Österreich und zur Staatsgrenze mit der Tschechischen Republik.

Ausbau und Optimierung eines Teiles der Straßen (ein Teil wurde schon realisiert), anknüpfend an das Projekt Nr. 4 des Bezirkes Südböhmen, insbesondere im Abschnitt östlich von Breitenberg/Lackenhäuser. Die geschätzten Kosten betragen ca. 10 Mil. EUR. Für die restlichen Abschnitte gibt es bisher keine Vorbereitung.

14) Projekt Nr. 33 – Niederbayern (Straße)

Modernisierung der betreffenden Abschnitte auf der Strecke Saldenburg – Viechtach der Straße B85 (in Richtung Oberpfalz und Oberösterreich)

Es handelt sich um die Verlegung bei Saldenburg, um die Umfahrung von Eberhardsreuth – Gumpenreut, um die Modernisierung bzw. den Umbau der Kreuzungen bei Viechtach und Patersdorf. Die geplanten Kosten betragen ca. 50 Mil. EUR. Ein Teil wird umgesetzt, für die restlichen Teile wurde die Plandokumentation erstellt, die Abschnitte sind teilweise im Bundesverkehrswegeplan enthalten.

15) Projekt Nr. 23 - Oberösterreich (Straße)



Ausbau der Umfahrung von Peilstein, Straße B38 (Böhmerwald-Straße) in Richtung zur Staatsgrenze mit Deutschland.

Die Umfahrung der Gemeinde Peilstein trägt zu Verbesserung der Verkehrssicherheit im Ort bei (Umfahrung des Betriebsareals). Die geplanten Kosten belaufen sich auf ca. 20 Mil. EUR. Das Projekt ist fertig, geplante Umsetzung ab 2016.

16) Projekt Nr. 22 - Oberösterreich (Straße)

Modernisierung des Abschnitts der Straße L 580 (Dreisesselberg Landesstraße) von Ulrichsberg bis zur Staatsgrenze mit Deutschland (Niederbayern).

Es handelt sich um die Generalsanierung der beschädigten Straße auf einer Länge von ca. 4,5 km mit geplanten Kosten von ca. 1 Mil. EUR, geplante Umsetzung 2015-2016.

17) Projekt Nr. 21 - Oberösterreich (Straße)

Modernisierung der betreffenden Abschnitte der Straße L 1558 (Glöckelberger Bezirksstraße) auf der Strecke von Ulrichsberg bis zur Staatsgrenze mit Tschechien (Bezirk Südböhmen)

Es handelt sich um die Erweiterung der Straße von der Gemeinde Schöneben bis zur Staatsgrenze mit der Tschechischen Republik einschl. der Rekonstruktion der Brücke an der Grenze (Projekt der tschechischen Seite) und der Errichtung des Kreisverkehrs bei Ulrichsberg im Wert von ca. 2 Mil. EUR. Bisher gibt es keine Bauvorbereitung, mit Ausnahme des Kreisverkehrs.

18) Projekt Nr. 24 – Niederösterreich (Eisenbahn)

Modernisierung der Eisenbahnstrecke Hadersdorf am Kamp – Sigmundsherberg (Kamptalbahn) in Richtung Südböhmen.

Erhöhung der Attraktivität der Eisenbahnstrecke durch die Errichtung neuer Bahnsteige, Beseitigung eines Teils der Bahnübergänge. Es handelt sich um eine bedeutende Verbindung des niederösterreichischen Zentralgebiets mit Anknüpfung an die Eisenbahn Wien – Gmünd – Tschechische Republik. Die Kosten wurden noch nicht festgelegt. Derzeit erfolgt die Verarbeitung der Vorbereitungsdokumentation.

19) Projekt Nr. 4 - Bezirk Südböhmen (Straße)

Modernisierung der Bezirksstraßen III/1632, III/1631 und III/1634 im Abschnitt Nová Pec – Staatsgrenze mit Österreich (Oberösterreich).

Die Rekonstruktion der genannten Straßen der III. Klasse soll schrittweise in Etappen umgesetzt werden. An der Staatsgrenze knüpft dieses Projekt an das Projekt Nr. 21 Oberösterreichs an. Das Projekt dient insbesondere der Entwicklung des Fremdenverkehrs, die geplanten Kosten betragen ca. 10 Mil. EUR. Die Umsetzung ist in fünf Etappen in unterschiedlichen Vorbereitungsstufen unterteilt, die Umsetzung soll 2015-2018 erfolgen.

20) Projekt Nr. 14 - Bezirk Vysočina (Eisenbahn)

Modernisierung der Eisenbahnstrecke Kostelec – Telč – Slavonice in Richtung Niederösterreich

Es handelt sich um die Gesamtmodifikation der Strecke, die Sicherung der Übergänge, die Errichtung neuer Bahnsteige, die Errichtung einer Fernsicherungsanlage zur Erhöhung der Geschwindigkeit und der Betriebszuverlässigkeit. Die geplanten Kosten betragen ca. 28 Mil. EUR. Die Vorbereitungsdokumentation steht bereits zur Verfügung.

21) Projekt Nr. 15 - Bezirk Vysočina (Straße)

Ausbau/Modernisierung der betreffenden Abschnitte der Straßenstrecke von der Grenze mit dem Bezirk Pardubice bis zur Grenze mit dem Bezirk Südböhmen (in Richtung Niederösterreich, es handelt sich um die sog. nord-südliche Verbindung des Bezirks Vysočina).

Die nord-südliche Verbindung des Bezirks Vysočina und Niederösterreichs ist in insgesamt acht Abschnitte auf dem Territorium des Bezirks unterteilt, die schrittweise umgesetzt werden sollen. Die Umfahrungen der Gemeinden Jaroměřice nad Rokytnou und Jemnice sind mit einbezogen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 16 Mil. EUR.

22) Projekt Nr. 17 – Bezirk Vysočina (Straße)

Ausbau/Modernisierung der betreffenden Abschnitte der Straße I/34 (in Richtung Südböhmen)

Es handelt sich um die westliche Umfahrung der Stadt Pelhřimov und um die Modernisierung im Abschnitt Rouštany – Pohled. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 63 Mil. EUR. Es läuft derzeit die Vorbereitung, die Umsetzung hängt von der Eingliederung in den SFDI-Plan ab.

23) Projekt Nr.18 - Bezirk Vysočina (Straße)

Ausbau der betreffenden Abschnitte der Straße I/19 (in Richtung Südböhmen).

Beabsichtigt wird die Umsetzung zweier Umfahrungen bei den Gemeinden Kámen und Obrataň mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von 57 Mil. EUR. Es gibt

bereits einen Raumordnungsbescheid, die Umsetzung hängt von der Eingliederung in den SFDI-Plan ab.

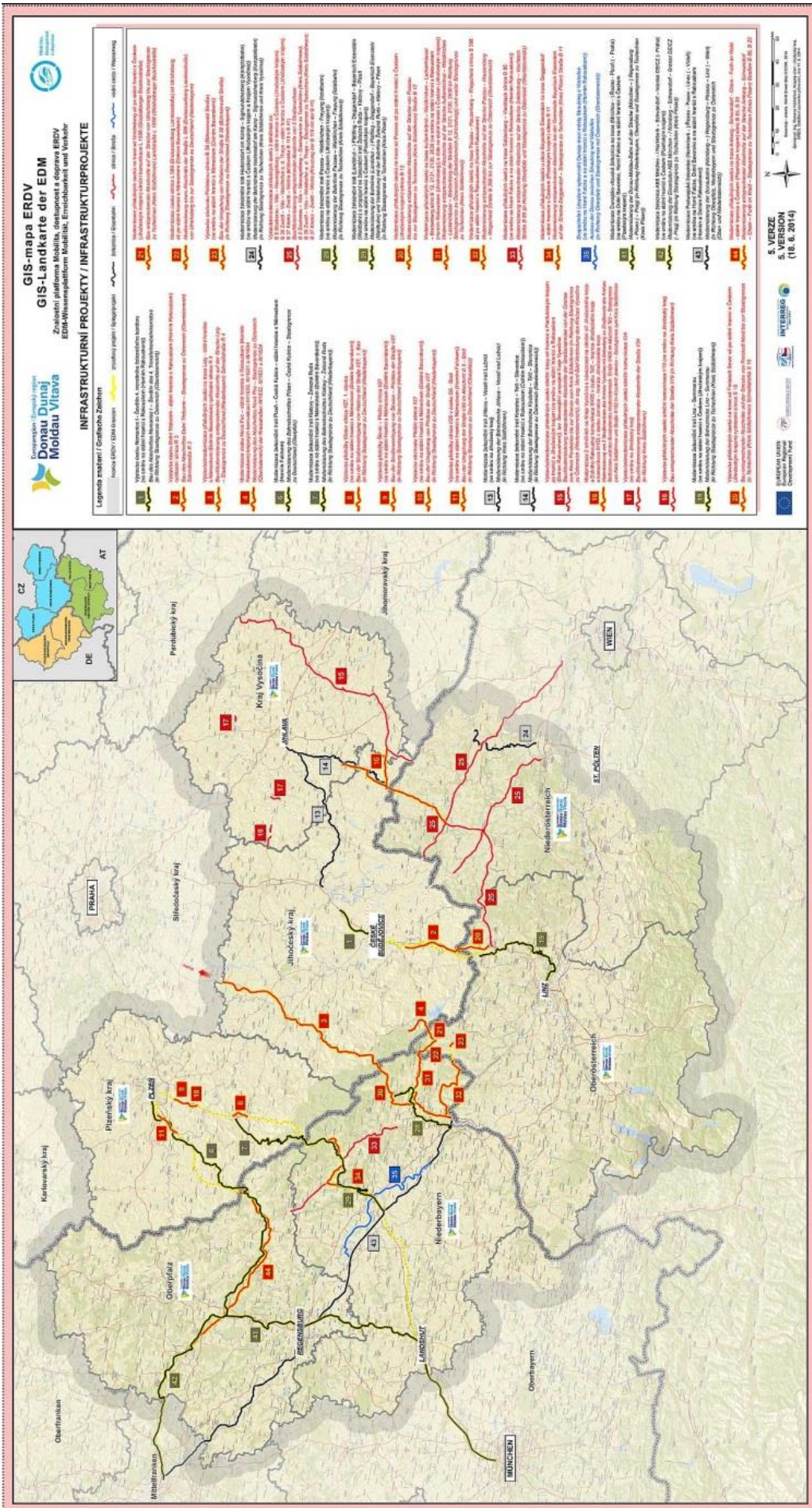
24) Projekt Nr. 13 – Bezirk Vysočina (Eisenbahn)

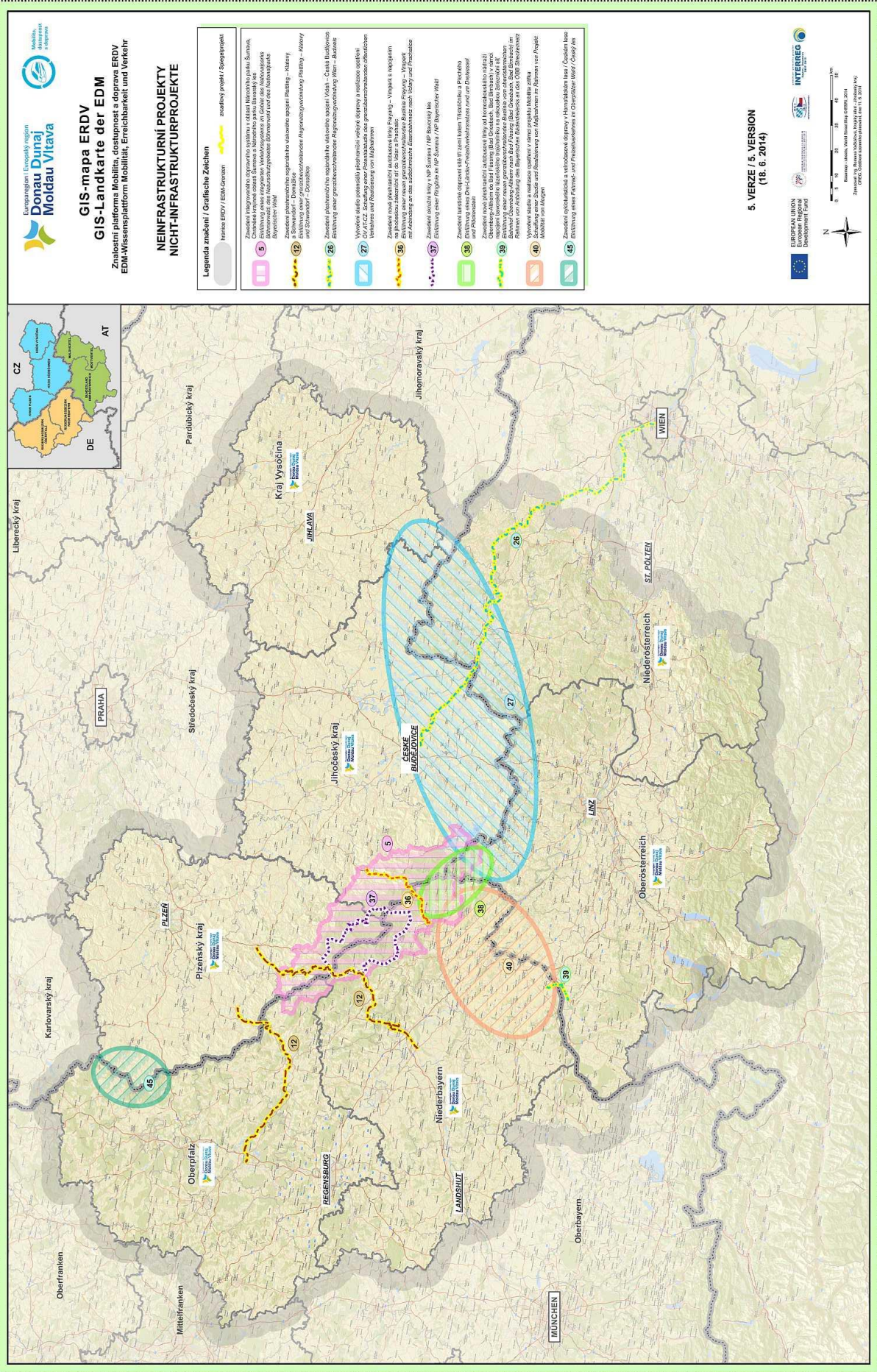
Optimierung der Strecke Veselí nad Lužnicí - Jihlava

Optimierung der Strecke mit Modifizierung der geometrischen Lage des Gleises zur Erhöhung der Geschwindigkeit und zur Sicherstellung der Systemfahrtzeit von 120 Minuten zwischen zwei Knoten. Die Dokumentation ist noch nicht fertiggestellt, die geschätzten Kosten belaufen sich auf 150 Mil. EUR.

GIS-EDM-KARTE MIT PROJEKTANSÄTZEN IM BEREICH DER VERKEHRSINFRASTRUKTUR UND VERKEHRLICHEN GRUNDBEDIENUNG, D.H. VERKEHRSERREICHBARKEIT

Die Karte steht in einer Sonderausführung in 2 Varianten zur Verfügung: nur mit Infrastrukturprojekten und nur mit Nichtinfrastrukturprojekten.





EUROPEAN UNION
 European Regional
 Development Fund



gemeinsam grenzenlos gestalten
INTERREG
 Bayern - Österreich
 2007-2013